

“Inverted Classroom”

Eine moderne Alternative zur klassischen Frontalvorlesung?

Dr. Andreas Hansen

Math.-Nat. Fakultät

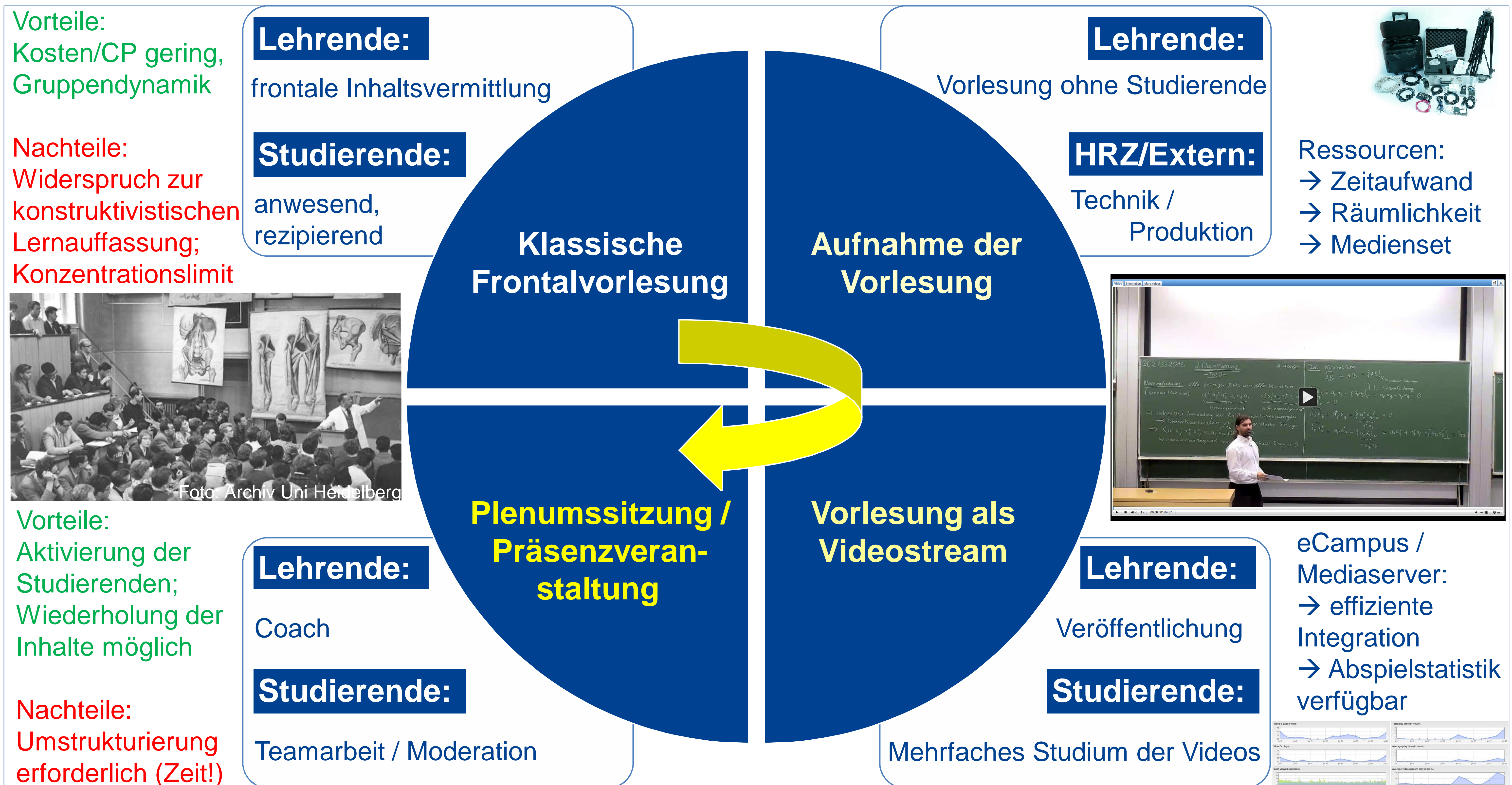
Mulliken Center for Theoretical Chemistry, IPTC

Vorlesung im Modul
 “Quantenchemie II” (MCh WP4)
 Zielgruppe: Master-Studierende
 Gruppengröße: ca. 10

Ziel des Lehrprojektes:

Lernförderlichere Vorlesungen durch Umkehrung der Lernaktivitäten innerhalb und außerhalb des Hörsaals

Vorlesungen in traditioneller Durchführung sind das tragende Element im höheren Bildungsbereich, werden jedoch didaktisch häufig kritisiert. Eine Alternative bietet das “Inverted Classroom” (IC) Modell, in dem Lehr- und Lernaktivitäten zwischen Heimarbeit und Präsenzveranstaltung durch den Einsatz von Vorlesungsvideos optimiert werden. Im Rahmen meines individuellen Lehrprojektes habe ich meine Vorlesung im IC Modell durchgeführt und evaluiert.



Evaluation & Feedback

Persönliche Bewertung des IC Modellversuches:

→ Aufwand vertretbar und technische Unterstützung sehr gut

→ schlechte Vorbereitung der Studierenden (spätes und selten mehrfaches Anschauen der Videos, keine Vorabfragen, keine Fragen in der Plenumsitzung): Gewöhnung an IC Format?

Feedback der Studierenden:

→ gute Videoqualität, unkomplizierter Zugang

→ weitere Vorlesungen im IC Format mehrheitlich erwünscht, allerdings in kürzeren Sequenzen (15 min statt 1 h)

→ Interesse an den Inhalten wurde vertieft und Mehrwert durch das gemeinsame Üben während der Plenumsitzung

Diskussion & Ausblick

IC ist weit mehr als „Videolernen“ → lernförderlicher durch mehr Zeit für Interaktionen und Diskussionen in der Plenumsitzung und wiederholte, audio-visuelle Inhaltsvermittlung (Videostream)

Keine Universallösung, aber sinnvolle und zukunftsweisende Alternative mit kurzfristig höherem Aufwand („open-education“)

Perfekte Videoperformance keine Voraussetzung für einen authentischen Vortrag (Abwägung Nutzen / Ressourcen): „Do you need it perfect, or do you need it by Tuesday?“ (A. Sams)

Inhalte jederzeit verfügbar (Transparenz / Qualitätssicherung)

Technische Voraussetzungen sind gegeben und die Evaluierung des IC Projektes war überwiegend positiv → **AUSPROBIEREN!**

Herzlichen Dank @ D. Schulte, Dr. U. Keßler, M. Kuberczyk!